

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

21.12.2020

1. Medieninformation der PD Görlitz vom 21.12.2020

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung

Kontrolle der Sächsischen Corona-Schutzverordnung

Landkreise Bautzen und Görlitz

18.12.2020, 05.00 Uhr - 21.12.2020, 05.00 Uhr

Am vergangenen Wochenende hat die Polizei in den Landkreisen Bautzen und Görlitz zahlreiche Einsätze im Zusammenhang mit der Sächsischen Corona-Schutzverordnung registriert. Dabei waren die Beamten im öffentlichen Raum bei Kontrollen präsent und überwachten die Einhaltung der Maßnahmen. Darüber hinaus begleiteten sie zwei angezeigte Versammlungen.

Die Uniformierten ahndeten in beiden Landkreisen und den Zuständigkeitsbereichen der Polizeireviere insgesamt 147 Verstöße und fertigten entsprechende Anzeigen. Des Weiteren erteilten sie 38 Platzverweisungen.

Insgesamt befanden sich von Freitag bis Sonntag knapp 160 Polizisten im Einsatz.

Arnsdorf

19.12.2020, 16.00 Uhr

Zu einer privaten Feier haben sich am Samstagnachmittag in Arnsdorf acht Erwachsene und sieben Kinder getroffen. Beamte des Reviers Kamenz beendeten die Veranstaltung und zeigten die Verstöße gegen die Corona-Schutzverordnung an.

Hoyerswerda, Spremberger Chaussee

20.12.2020, 19.30 Uhr

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Polizeibeamte des Hoyerswerdaer Reviers kontrollierten auf dem Gelände einer Tankstelle einen 53-jährigen Kunden, der im Verkaufsraum keine Mund-Nase-Bedeckung getragen hatte. Er gab erst an, ein Attest zu besitzen. Dieses konnte ich er nicht vorweisen. Die Beamten fertigten eine Anzeige wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Oppach, OT Eichen

18.12.2020, 22.30 Uhr

Vier Männer und zwei Frauen feierten in den frühen Nachtstunden des vergangenen Freitags im Oppacher Ortsteil Eichen eine Party. Polizeibeamte lösten die Veranstaltung auf, erteilten Platzverweise und fertigten Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Oppach, B 96

20.12.2020, 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Am vergangenen Sonntag stellten Polizeibeamte entlang der B 96 in der Ortslage Oppach etwa 80 Personen fest, die zu nichtangezeigten Versammlungen zusammengekommen waren. Die Einsatzkräfte wiesen die Menschen auf die bestehenden Corona-Schutz-Regeln und deren Einhaltung hin. Insgesamt acht Personen hielten sich dennoch nicht an die Vorgaben, trugen keine Mund-Nasen-Bedeckung, hielten Abstände nicht ein oder hielten sich weiter als 15 Kilometer von ihrer Meldeanschrift auf. Die Beamten verwiesen die Personen des Platzes und schrieben entsprechende Bußgeldanzeigen.

Großpostwitz, B 96

20.12.2020, 10.00 - 11.00 Uhr

Am vergangenen Sonntag stellten Polizeibeamte entlang der B 96 in der Ortslage Großpostwitz 25 Personen fest, die zu nichtangezeigten Versammlungen zusammengekommen waren. Die Einsatzkräfte wiesen die Menschen auf die bestehenden Corona-Schutz-Regeln und deren Einhaltung hin. Insgesamt zwölf Personen hielten sich dennoch nicht an die Vorgaben, trugen keine Mund-Nase-Bedeckung, hielten Abstände nicht ein oder hielten sich weiter als 15 Kilometer von ihrer Meldeanschrift auf. Die Beamten verwiesen die Personen des Platzes und schrieben entsprechende Bußgeldanzeigen.

Mittelherwigsdorf, OT Eckartsberg

20.12.2020, 01.45 Uhr

Fünf Personen feierten in der Nacht zu Sonntag in Eckartsberg eine Party. Polizeibeamte lösten die Veranstaltung auf, erteilten vier Platzverweise und fertigten Ordnungswidrigkeitenanzeigen wegen des Verstoßes gegen die Corona-Schutz-Verordnung.

Zittau, Dr.-Brinitzer-Straße

21.12.2020, 00.15 Uhr

Zwei junge Männer sind in der Nacht zu Montag offenbar ohne triftigen Grund mit einem Passat in Zittau unterwegs gewesen. Eine Streife stoppte den tiefergelegten VW an der Dr.-Brintzer-Straße und schaute sich das Auto und die Insassen im Alter von 20 und 22 Jahren genauer an. Neben dem Verstoß gegen die Corona-Schutzverordnung erstatteten die Beamten Anzeige wegen der unzulässigen Tieferlegung des Autos. Dadurch war die Betriebserlaubnis erloschen.

Die Polizei appelliert an die Menschen, sich an die Ausgangsbeschränkungen und Regeln bezüglich der Corona-Pandemie zu halten, auch wenn dies eine Herausforderung darstellt. Sie dienen dem Schutze der Gesundheit aller. Verstöße werden zudem mit empfindlichen Geldstrafen geahndet. (as, su)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Anhänger nicht versichert

BAB 4, Görlitz - Dresden, Rastanlage Oberlausitz-Nord

20.12.2020, 11.40 Uhr

Kräfte der Bundespolizei haben am Sonntagvormittag auf der Rastanlage Oberlausitz einen Skoda mit Anhänger kontrolliert. Gemeinsam mit Kollegen der Autobahnpolizei wurden sie auf mehrere Verstöße aufmerksam. Die Kennzeichen des IFA-Anhängers waren offenbar gefälscht und unterlagen keinem Versicherungsschutz. Die Beamten untersagten dem 62-jährigen Deutschen die Weiterfahrt mit dem Anhänger. Sie fertigten Anzeigen wegen des Verdachts des Kennzeichenmissbrauchs sowie des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz.

Fahrt mit einem nicht zugelassenen Kleintransporter endet auf Autobahnparkplatz

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen den Anschlussstellen Niederseifersdorf und Kodersdorf

20.12.2020, 21.30 Uhr

Einer Streife der Autobahnpolizei fiel am späten Sonntagabend im Tunnel Königshainer Berge in Richtung Görlitz ein Kleintransporter mit abgelaufenen französischen Kennzeichen auf. Auf dem nächsten Parkplatz Wiesaer Forst wurde der 53-jährige litauische Fahrer angehalten und kontrolliert. Tatsächlich war das Fahrzeug bereits im Oktober 2020 in Frankreich abgemeldet worden. Somit war es nicht mehr zugelassen. Es folgte eine Anzeige und die Untersagung der Weiterfahrt. (mk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Scheune ausgeräumt

Doberschau-Gaußig, OT Preuschwitz

19.12.2020, 11.00 Uhr - 20.12.2020, 13.30 Uhr

In der Nacht zu Sonntag sind Unbekannte in eine Scheune in Preuschwitz eingebrochen. Aus dieser stahlen sie eine Dolmar Asphaltsäge, ein Honda Notstromaggregat, ein Makita Rührgerät, einen Stihl Laubsauger und einen Satz Pkw-Räder. Der Gesamtschaden belief sich zunächst auf etwa 5.300 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Polizeireviers Bautzen hat die Ermittlungen aufgenommen. (as)

Polizei sucht Lauben-Einbrecher - Zeugenaufruf

Steinigwolmsdorf, OT Ringenhain, Laubenweg

17.12.2020 - 20.12.2020

Zwischen Donnerstag und Samstag sind Unbekannte in mehrere Gartenlauben und eine Garage am Laubenweg in Ringenhain eingebrochen. Sie stahlen diverse Werkzeuge im Wert von etwa 700 Euro, die sie zum Teil in der Nähe eines Sportplatzes zurückließen. Bei den Aufbrüchen entstand ein Sachschaden von circa 500 Euro.

Die Polizei bittet um Hinweise zu den Straftaten. Wer hat die Vorfälle bemerkt oder gesehen, wie das Diebesgut abgelegt wurde? Ihre Beobachtungen teilen Sie bitte der Polizei in Bischofswerda unter der Rufnummer 03594 757 - 0 oder jeder anderen Polizeidienststelle mit. (su)

Betrunken auf dem Fahrrad

Bischofswerda, Kamenzer Straße

20.12.2020, 20.50 Uhr

Am Sonntagabend ist ein 39-Jähriger betrunken mit seinem Fahrrad auf der Kamenzer Straße in Bischofswerda unterwegs gewesen. Eine Streife des Bautzener Reviers registrierte in der Atemluft des Deutschen umgerechnet 2,58 Promille. Die Beamten fuhren mit dem Mann zur Blutentnahme und erstatteten Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (su)

Mountainbike gestohlen

Kamenz, Siedlungsweg

19.12.2020, 18.30 Uhr

Langfinger haben sich am Samstagabend ein Mountainbike am Siedlungsweg in Kamenz eingeheimst. Das schwarz-blaue Cube im Wert von etwa 450 Euro stand auf einem Parkplatz. Beamte des örtlichen Reviers nahmen die Anzeige auf und schrieben das Rad zur Fahndung aus. (su)

Angetrunkene Seniorin am Steuer

Radeberg, Dr.-Friedrich-Wolf-Straße

19.12.2020, 19.00 Uhr

Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am Samstagabend in Radeberg eine angetrunkene 75-Jährige am Steuer ihres Mitsubishi erwischt. Die Beamten kontrollierten den Pkw an der Dr.-Friedrich-Wolf-Straße und bemerkten Alkoholgeruch in der Atemluft der Dame. Ein Test ergab umgerechnet 0,72 Promille. Die Seniorin musste ihr Auto zunächst stehen lassen. Ihr drohen nun ein Bußgeld von 500 Euro, ein Monat Fahrverbot und zwei Punkte in Flensburg. (su)

E-Bike aus Keller entwendet

Hoyerswerda, Thomas-Müntzer-Straße

19.12.2020, 20.00 Uhr - 20.12.2020, 18.30 Uhr

Aus dem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Thomas-Müntzer- Straße in Hoyerswerda stahlen Unbekannte ein E-Bike der Marke Stevens im Wert von etwa 2.000 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Polizeireviers Hoyerswerda ermittelt. (as)

Alkoholfahrt gestoppt

Hoyerswerda, Dresdener Straße

20.12.2020, 15.30 Uhr

Am Sonntagnachmittag haben Polizisten an der Dresdener Straße in Hoyerswerda eine Alkoholfahrt gestoppt. Der 63-jährige Mercedes-Lenker pustete umgerechnet 1,68 Promille. Die Beamten untersagten die Weiterfahrt, stellten den Führerschein sicher und fuhren mit dem Deutschen zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Sie fertigten eine Anzeige wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr. (fs)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Diebstahl von Kupferrohren

Görlitz, Bahnhofstraße

20.12.2020, 08.20 Uhr

Dank eines aufmerksamen Bürgers sind am Sonntagmorgen an der Bahnhofstraße in Görlitz Polizisten zwei Kupferdieben auf die Schliche gekommen. Ein 29-jähriger Pole und sein vier Jahre jüngerer deutscher Komplize verschafften sich gewaltsam Zugang zu einem leerstehenden

Wohnhaus in Görlitz und entwendeten daraus Kupferrohre. Die Beamten des örtlichen Polizeireviers konnten schließlich die beiden Langfinger samt der etwa drei Kilogramm schweren Beute stellen. Der örtliche Kriminaldienst nahm die Ermittlungen auf. (mk)

Einbruch in Gewerberaum

Niesky, Muskauer Straße

20.12.2020, 02.15 Uhr

In der Nacht zu Sonntag sind Unbekannte gewaltsam in die Räumlichkeiten eines Gewerbetreibenden an der Muskauer Straße in Niesky eingedrungen. Ob etwas entwendet wurde, konnte der Inhaber im ersten Moment nicht sagen. Der entstandene Sachschaden wird mit etwa 1.000 Euro beziffert. Der Kriminaldienst ermittelt zu den Tätern. (as)

Keine Verletzten bei Wohnungsbrand

Rothenburg/O.L., An der Bahn

20.12.2020, 11.40 Uhr

Am Sonntag hat es in einem Mehrfamilienhaus An der Bahn in Rothenburg gebrannt. Dort war Feuer in der Küche einer Erdgeschosswohnung ausgebrochen. Insgesamt 44 Kameraden mehrerer Ortswehren eilten zum Brandort. Die 75-jährige Mieterin und ihr Gast konnten die Wohnung unverletzt verlassen. Auch andere Mieter des Hauseinganges kamen nicht zu Schaden. Durch das Feuer wurde die Kücheneinrichtung der betroffenen Wohnung komplett zerstört; andere Räume verrußt. Der durch Feuer und Löschwasser zurück gelassene Schaden wird auf etwa 20.000 Euro geschätzt. Der örtliche Kriminaldienst nahm die Ermittlungen zur Brandursache auf. (as)

Hyundai in Eibau gestohlen

Kottmar, OT Eibau

19.12.2020, 23.30 Uhr - 20.12.2020, 06.40 Uhr

In der Nacht zu Sonntag haben Unbekannte in Eibau einen Hyundai Santa Fe entwendet. Die Polizei fahndet nach dem zwei Jahre alten, schwarzen SUV im Wert von etwa 23.000 Euro. Die Soko Kfz ermittelt. (as)

Corona-Schilder zerstört

Zittau, Markt

19.12.2020 - 20.12.2020, 10.00 Uhr

Unbekannte haben zwischen Samstag und Sonntagvormittag insgesamt vier Hinweisschilder zur Maskenpflicht am Markt in Zittau zerstört. Die Täter verursachten dadurch einen Sachschaden in Höhe von etwa 100 Euro. Der örtliche Kriminaldienst übernahm die Ermittlungen wegen des Verdachts der gemeinschädlichen Sachbeschädigung. (su)

Alkoholfahrt endet am Brückengeländer

Kottmar, OT Eibau, Neugersdorfer Straße

20.12.2020, 21.30 Uhr

Am Sonntagabend hat ein alkoholisierte 24-Jähriger an der Neugersdorfer Straße in Eibau einen Verkehrsunfall verursacht. Der Seat-Fahrer kam aus Richtung Oderwitz als er in einer Linkskurve über den Bordstein fuhr. Dabei riss er sich die rechte Radaufhängung ab und kollidierte mit einem Brückengeländer. Der Fahrer wurde nicht verletzt. Die Polizeibeamten stellten Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Der Test erbrachte einen Wert von umgerechnet 1,36 Promille. Sein Führerschein wurde sichergestellt. Der Pkw selbst erlitt einen Totalschaden. Zurück ließ der Unfallfahrer einen Schaden von insgesamt etwa 21.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen des Verdachts der Gefährdung des Straßenverkehrs. (as)

Fahrräder weg nach Kellereinbruch

Löbau, Poststraße

20.12.2020, 13.00 Uhr - 15.10 Uhr

Unbekannte Täter sind am Sonntagnachmittag in zwei Keller eines Mehrfamilienhauses an der Poststraße in Löbau eingebrochen. Die Diebe stahlen zwei Fahrräder der Marken Giant und Cube im Wert von insgesamt etwa 2.800 Euro. Der Kriminaldienst des örtlichen Polizeireviers ermittelt und fahndet nach den Bikes. (as)